
Qualitätssicherung

„Die DGQ-Lehrgänge für die Qualitätssicherung vermitteln Ihnen profundes Wissen und Fähigkeiten. Damit können Sie nicht nur Ihre QS-Prozesse analysieren und effizienter gestalten, sondern auch optimal für zukünftige Anforderungen in der Qualitätssicherung weiterentwickeln.“

Dietmar Heuer, DGQ-Produktmanager



Grundlagen-Qualifikation

Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen _____	Seite 71
→ Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung _____	Seite 72
Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln _____	Seite 73
Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen _	Seite 74
→ Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Spezialist Qualitätssicherung _____	Seite 75

Aufbau-Qualifikation

Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten _____	Seite 77
→ Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Manager Qualitätssicherung _____	Seite 78

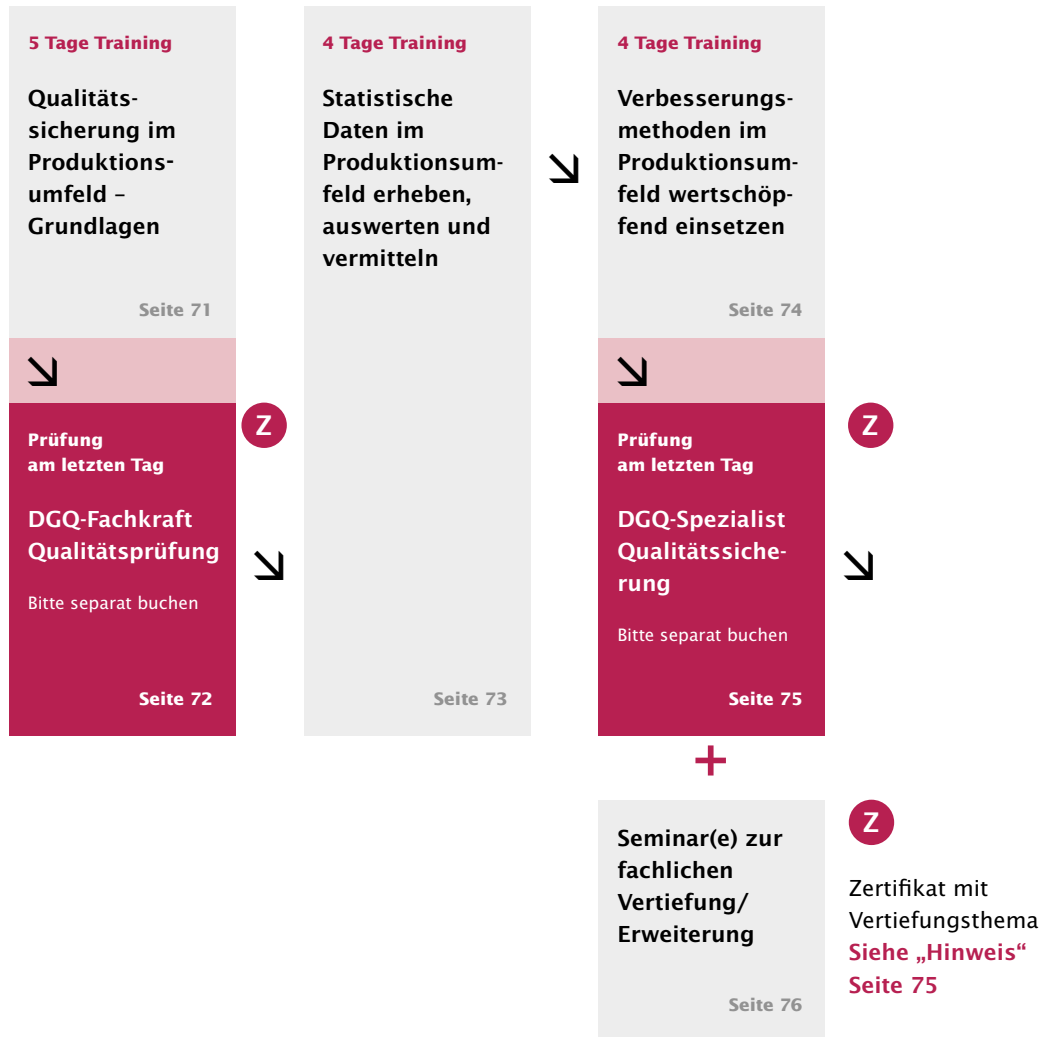
Weitere Angebote

Qualitäts- und Prüfplanung _____	Seite 79
Prüfmittelmanagement _____	Seite 80
Prüfprozesseignung und Messunsicherheit _____	Seite 81

Lehrgang/Zertifizierung/Prüfung: Ihr Weg zum Zertifikat

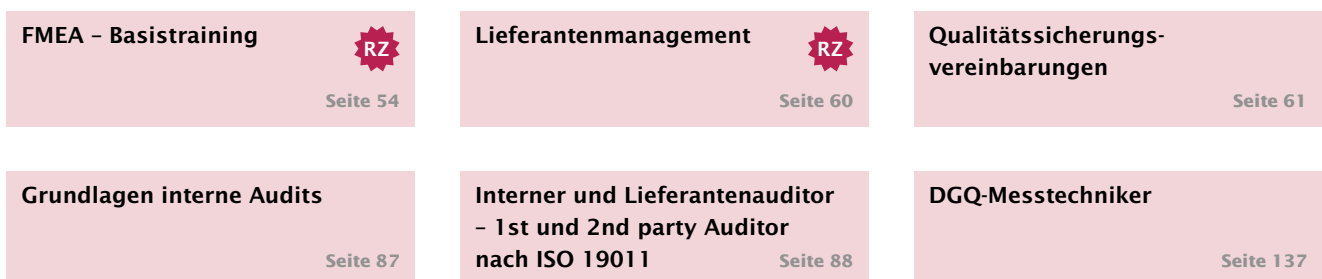
ZIELGRUPPE

Werker, Facharbeiter und Meister, die unter Qualitätsaspekten an der Produkterstellung und der Produkt- oder Prozessprüfung beteiligt sind



Empfehlungen

Trainings und Workshops zur Ergänzung/Vertiefung



5 Tage Training

**Qualitäts-
sicherung in der
Produktion
fachlich leiten**

Seite 77



1 Tag Prüfung

**DGQ-Manager
Qualitäts-
sicherung**

Bitte separat buchen

Seite 78



**Prüfprozeßeignung und
Messunsicherheit**

Seite 81

8D-Report



Seite 170

Aufbau und Ziele der Weiterbildung

Die Qualitätssicherung (QS) steht vor komplexen Herausforderungen: steigende Qualitätsanforderungen bei kürzeren Lieferzeiten und Produktlebenszyklen, wachsende Variantenvielfalt in einem verstärkten Technologie- und Kostenwettbewerb, individuelle Kundenwünsche.

Im Zuge von Globalisierung und Digitalisierung nehmen die Datenvolumina rapide zu.

Unternehmen, die ihr hohes Qualitätsniveau halten oder ihre Marktchancen steigern wollen, entwickeln sich in Richtung Industrie 4.0 bzw. Qualitätssicherung 4.0. Dafür bedarf es Mitarbeiter in der Qualitätssicherung, die „über den Tellerrand“ schauen, sich weiterbilden und neu erlernte Fähigkeiten im Unternehmen gewinnbringend anwenden. Aus diesem Grunde hat die DGQ die modular aufgebaute QS-Lehrgangreihe – **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** – **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** – **DGQ-Manager Qualitätssicherung** – entwickelt. In den einzelnen Modulen lernen die Teilnehmer alle Phasen und Themen der Qualitätssicherung in unterschiedlichen Lerntiefen kennen. Nach dem Abschluss zum **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** sind Sie in der Lage, selbständig die Themen der Qualitätssicherung in ihrem Aufgabengebiet umzusetzen.

Darauf baut der **DGQ-Manager Qualitätssicherung** auf. Eine zentrale Aufgabe dieses Experten ist es sicherzustellen, dass alle an der QS Beteiligten eine Sprache sprechen. Denn das ist wichtig, um die Qualität der Produkte und Dienstleistungen über die gesamte, meist international aufgestellte Wertschöpfungskette zu sichern und zu verbessern.

Ein weiterer Fokus der QS-Lehrgangreihe liegt auf der Vermittlung von Soft Skills. Denn ebenso wichtig wie die fachliche Kompetenz sind Fähigkeiten in den Bereichen Moderation, Präsentation, Gesprächs- und Kooperationsfähigkeit sowie Leitungs- und Strategiekompetenz. Praxissimulationen ermöglichen ein realitätsnahes Erleben und festigen das Erlernte. Sie erwerben das Wissen und alle notwendigen Kompetenzen, um qualitätssichernde Tätigkeiten effektiv und erfolgreich auszuführen. Sie erwerben Zertifikate, die Ihr Wissen oder Ihre Fähigkeiten bescheinigen. Wir machen Sie fit für Ihren Arbeitsplatz und Ihre Karriere in der Qualitätssicherung.

Modularer Aufbau – Stufenweise zum Erfolg

Stufe 1: Im Training „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ lernen Sie die Grundlagen, Konzepte und Ziele der Qualitätssicherung anhand einer erlebnisorientierten

Praxissimulation, die einen kompletten Produktions- und Qualitätssicherungsprozess abbildet, kennen. Am letzten Tag haben Sie die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen und das Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** zu erlangen.

Stufe 2: Dieses Zertifikat bildet die Voraussetzung für den Erwerb des weiterführenden Zertifikats **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung**. Die beiden Trainings „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“ sowie „Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen“ vertiefen und erweitern die in Stufe 1 erworbenen Grundlagen, damit Sie selbständig QS-Themen ausführen und optimieren können.

Stufe 3: Im Training „Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten“ erlernen Sie weitergehende Methoden der Qualitätssicherung und erhalten das Rüstzeug, QS-Teams fachlich zu leiten. Nach erfolgreich absolvierter Prüfung erwerben Sie das Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung**.

Ziele der Weiterbildung

- Nach dem Besuch des ersten Lehrgangs sind Sie in der Lage, die Wirksamkeit der Qualitätssicherung in Ihrem Wirkungsbereich der Qualitätsprüfung zu verbessern.
- Nach Stufe zwei können Sie stetig steigende Kundenanforderungen besser erfüllen: Sie treffen auch bei unklaren Fällen die richtigen Entscheidungen und nutzen Ihren Handlungsspielraum optimal.
- Wenn Sie alle Lehrgänge besucht haben, sind Sie kompetent, im gesamten Wertschöpfungsprozess die Stimme des Kunden zu vertreten. Sie können die Qualitätssicherung managen und relevante Schnittstellen sinnvoll vernetzen.
- Sie werden zum internen Multiplikator und internen Dienstleister, der die Erwartungen seiner Kunden übertrifft.

Zielgruppe

Angelernte als auch Facharbeiter, Sachbearbeiter sowie Techniker (qualifizierte „Maschinenführer“) und Ingenieure aus produzierenden Unternehmen. Unsere Teilnehmer sind Schichtführer, Teamleiter, Produktionsleiter, fachliche Leiter und Führungskräfte.



Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen

INHALTE

- Qualität – Grundsätze und gemeinsames Verständnis
- Kunden- und interne Anforderungen an Produkte
- Prüfkonzert und Qualitätslenkung im Prozess
- Grundlagen der Statistik
- Messmittelfähigkeitsuntersuchung (MfU, MSA)
- Erstmusterprüfbericht
- Qualitätskontrollwerkzeuge in der Qualitätssicherung
- Systematische Reklamationsbearbeitung unter Anwendung von QS-Werkzeugen
- Interne/externe Audits und Inspektionen
- Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 und andere Qualitätsmanagementsysteme
- Wahrnehmungsprozess, Kooperieren, Gesprächsfähigkeit

Dauer: 5 Tage
Gebühr: Euro 1.530,-

Ihr Plus:
 Unterlagen, Praxissimulation, Mittagessen und Pausengetränke

In einer interaktiven Praxis-Simulation erleben Sie die Wirklichkeit eines produzierenden Unternehmens.

Sie erfahren, wie Sie Kunden- und andere externe Anforderungen in interne Spezifikationen übersetzen. Darüber hinaus trainieren Sie, diese im Entwicklungs-, Planungs-, Produktions- und Auslieferungsprozess zu prüfen, umzusetzen und zu erfüllen. Sie erhalten einen Überblick über relevante Normen, Methoden und Werkzeuge der Qualitätssicherung.

Die Soft-Skill-Themen unterstützen Sie dabei, Ihr erlerntes Wissen im Unternehmen anzuwenden.

IHR NUTZEN

- Sie lernen alle relevanten Tätigkeiten der Qualitätssicherung entlang der Wertschöpfungskette kennen.
- Sie erlernen wesentliche Instrumente zur Umsetzung von Kundenforderungen.
- Sie kennen die Grundlagen der Statistik für den Planungs- und Produktionsprozess.
- Sie ordnen QS-Werkzeuge entsprechend des 8D-Schemas systematisch ein.

BESONDERE HINWEISE

Wir stellen einen Taschenrechner mit Statistikfunktionen (Berechnung Mittelwert und Standardabweichung). Möchten Sie lieber mit Ihrem vertrauten Taschenrechner arbeiten, so bringen Sie diesen gern mit.

Die Prüfung erfolgt am letzten Tag. Bitte buchen Sie diese separat.

www.dgq.de/go/QS1

18.01. – 22.01.	Ditzingen	07.06. – 11.06.	Nürnberg	20.09. – 24.09.	Hamburg
25.01. – 29.01.	Frankfurt am Main	14.06. – 18.06.	Freiburg	04.10. – 08.10.	Leipzig
01.02. – 05.02.	Bochum	21.06. – 25.06.	Frankfurt am Main	11.10. – 15.10.	Göttingen
22.02. – 26.02.	Parsdorf	21.06. – 25.06.	Herrenberg	18.10. – 22.10.	Herrenberg
01.03. – 05.03.	Berlin	05.07. – 09.07.	Parsdorf	08.11. – 12.11.	Hamm
22.03. – 26.03.	Herrenberg	19.07. – 23.07.	Ditzingen	15.11. – 19.11.	Hürth
19.04. – 23.04.	Hamburg	09.08. – 13.08.	Berlin	22.11. – 26.11.	Parsdorf
19.04. – 23.04.	Ditzingen	30.08. – 03.09.	Bochum	06.12. – 10.12.	Herrenberg
26.04. – 30.04.	Brühl	06.09. – 10.09.	Frankfurt am Main	13.12. – 17.12.	Mannheim
03.05. – 07.05.	Leipzig	13.09. – 17.09.	Ditzingen		

Prüfung/Zertifikat

DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung



IHR NUTZEN

- Sie verfügen über einen Nachweis, dass Sie einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung in der Produktion und in produktionsnahen Bereichen leisten können.
- Sie sind in der Lage, qualitätsrelevante Anforderungen an Produkte und Prozesse bei Ihren Mess- und Prüfaufgaben umzusetzen.
- Sie kennen Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung und ihre Anwendung an verschiedenen Stellen der Wertschöpfungskette.

Dauer: ½ Tag, am letzten Lehrgangstag
Gebühr: Euro 220,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung bis zur Ausstellung des Zertifikats.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** weisen Sie Ihre Qualifikation nach, die wesentlichen Instrumente der Qualitätssicherung zur Umsetzung von Kundenanforderungen zu kennen. Dazu dokumentiert es Ihr Know-how, Ihre Fachkenntnisse bei operativen Aufgaben der Qualitätssicherung lösungswirksam einzubringen. Dadurch sind Sie in der Lage, die Qualität von Produkten festzustellen und Entscheidungen zu Produktfreigaben vorzubereiten. Zudem können Sie Reklamationen systematisch bearbeiten und Verbesserungsmaßnahmen festlegen.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzung müssen Sie erfüllen:

- Teilnahme am DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld - Grundlagen“

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung**.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich.

Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat ist unbefristet gültig.

www.dgq.de/go/PQSF

22.01.	Ditzingen	11.06.	Nürnberg	24.09.	Hamburg
29.01.	Frankfurt am Main	18.06.	Freiburg	08.10.	Leipzig
05.02.	Bochum	25.06.	Frankfurt am Main	15.10.	Göttingen
26.02.	Parsdorf	25.06.	Herrenberg	22.10.	Herrenberg
05.03.	Berlin	09.07.	Parsdorf	12.11.	Hamm
26.03.	Herrenberg	23.07.	Ditzingen	19.11.	Hürth
23.04.	Hamburg	13.08.	Berlin	26.11.	Parsdorf
23.04.	Ditzingen	03.09.	Bochum	10.12.	Herrenberg
30.04.	Brühl	10.09.	Frankfurt am Main	17.12.	Mannheim
07.05.	Leipzig	17.09.	Ditzingen		



Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln

INHALTE

- Statistische Methoden im Unternehmen
- Stichprobenkennwerte für Zählmerkmale und QRK
- Grundlagen der technischen Statistik anhand der Normalverteilung
- Prozesslenkung mit Qualitätsregelkarten
- Messsystemanalyse
- Beurteilung von Prozessfähigkeiten
- Stichprobensysteme
- Präsentieren

Dauer: 4 Tage
Gebühr: Euro 1.330,-

Ihr Plus:
 Unterlagen, Praxisübungen, Teilnehmer-Datendownload mit Beispielen, Mittagessen und Pausengetränke

Der Ablauf dieses Lehrgangs spiegelt die Umsetzung der Statistischen Prozesslenkung in der Praxis wider (MSA, Kurzzeitfähigkeit, Qualitätsregelkarte, Langzeitprozessfähigkeit).

Sie erfahren, was durch CAQ-Systeme bzw. Statistiksoftware in der Praxis berechnet wird und können diese Kennwerte mit einfachen Formeln und Tabellenwerten nachvollziehen. Sie werden befähigt, Kundenanforderungen nach ppm-Werten, Messsystemanalysen und cpk-Werten richtig zu verstehen sowie geeignete KVP-Maßnahmen zu definieren und umzusetzen.

Nach diesem Lehrgang erkennen Sie den betrieblichen Nutzen der Statistik für Ihre Arbeit. Sie erkennen Unterschiede und Zusammenhänge zwischen den einzelnen Methoden und ihre Grenzen in der betrieblichen Praxis.

IHR NUTZEN

- Sie können Zählergebnisse und Messwerte richtig analysieren, interpretieren und bewerten.
- Sie kennen Chancen und Grenzen der Statistik sowie Manipulationen und Ausreißer.
- Sie können wesentliche Kenngrößen berechnen, bewerten und daraus Handlungsbedarf ableiten.
- Sie können Ergebnisse anschaulich und adressatengerecht präsentieren (Shopfloor-Präsentation).

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang baut auf dem ersten Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ auf. Wir empfehlen, die dort vermittelten Kenntnisse durch ein Selbststudium der Unterlagen aufzufrischen.

Im Lehrgang wird der sichere Umgang mit den Statistikfunktionen des Taschenrechners vorausgesetzt, den wir Ihnen gern zur Verfügung stellen. Das Mitbringen eines Laptops ist von Vorteil.

www.dgq.de/go/QS2

08.02. – 11.02.	Ditzingen	14.06. – 17.06.	Ratingen	04.10. – 07.10.	Bochum
22.03. – 25.03.	München	14.06. – 17.06.	Leipzig	25.10. – 28.10.	Hamburg
12.04. – 15.04.	Berlin	13.09. – 16.09.	Frankfurt am Main	08.11. – 11.11.	Herrenberg
26.04. – 29.04.	Herrenberg	20.09. – 23.09.	Ditzingen		

Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen



INHALTE

- Verbesserung durch KVP/KAIZEN
- Elementare Qualitätswerkzeuge (Datensammelblatt, Regelkarte, Pareto-, Korrelations-, Ishikawa-, Flussdiagramm)
- Weitere Q-Methoden (5 Why, Poka Yoke)
- Prozessanalyse und Prozessbeschreibung
- Dokumentierte Informationen
- Qualitätsvorausplanung und Produkt-/Prozessfreigabe
- Lieferantenmanagement
- FMEA und 8D-Problemlösungsmethode
- Moderieren

Dauer: 4 Tage
Gebühr: Euro 1.330,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Praxisübungen, Mittagessen und Pausengetränke

Der Ablauf des Lehrgangs orientiert sich an den realen Anforderungen, die erfüllt werden müssen, um die Qualitätssicherung bzw. einzelne Prozesse kontinuierlich und nachhaltig zu verbessern.

Sie lernen, Prozesse zu beschreiben und mögliche Prozessrisiken mit Methoden wie FMEA zu analysieren und zu bewerten. Gängige Methoden zur Problemlösung und der Qualitätsvorausplanung sind ebenfalls Bestandteil des Lehrgangs. Im Rahmen praxisorientierter Aufgaben (Fishbowl-Methode) haben Sie die Möglichkeit, Ihre erlernten Fähigkeiten anzuwenden. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Moderationsmethoden es gibt und wie Sie Moderationspläne entwickeln.

Am Ende des Trainings wissen Sie, wie man Methoden sinnvoll kombiniert und Qualitätssicherung nachhaltig gestaltet.

IHR NUTZEN

- Sie können Qualitätssicherungsmethoden zur Verbesserung der Produkt- und Prozessqualität auswählen, interpretieren und bewerten.
- Sie setzen die richtigen Methoden ein, um Produkt- und Prozessrisiken zu erkennen und zu bewerten.
- Sie lernen, Methoden und Ergebnisse adressatengerecht darzustellen, zu begründen und verständlich zu präsentieren.

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang baut auf den ersten beiden Veranstaltungen „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ und „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“ auf. Wir empfehlen Ihnen, die dort vermittelten Kenntnisse durch ein Selbststudium der Unterlagen aufzufrischen.

Die Prüfung erfolgt am letzten Tag. Bitte buchen Sie diese separat.

www.dgq.de/go/QS3

22.03. – 25.03.	Ditzingen	21.06. – 24.06.	Ratingen	02.11. – 05.11.	Bochum
19.04. – 22.04.	München	05.07. – 08.07.	Leipzig	22.11. – 25.11.	Hamburg
25.05. – 28.05.	Berlin	18.10. – 21.10.	Ditzingen	06.12. – 09.12.	Herrenberg
07.06. – 10.06.	Ditzingen	25.10. – 28.10.	Frankfurt am Main		



Prüfung/Zertifikat

DGQ-Spezialist Qualitätssicherung

IHR NUTZEN

- Sie weisen mit Ihrem DGQ-Zertifikat nach, dass Sie Methoden der Qualitätssicherung kennen, um die Erfüllung von Qualitätsanforderungen an Produkte und Prozesse zu ermitteln.
- Sie sind mit Methoden vertraut, um Produkt- und Prozessrisiken zu erkennen und zu bewerten.
- Sie sind in der Lage, das Qualitätsbewusstsein und die fortlaufende Verbesserung der Qualitätssicherung mit geeigneten Werkzeugen und Methoden in Ihrem Unternehmen zu unterstützen.

Dauer: ½ Tag, am letzten Lehrgangstag
Gebühr: Euro 220,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren – von der Antragsbearbeitung über die Prüfung bis zur Ausstellung des Zertifikats.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** weisen Sie Ihre Qualifikation nach, eine anforderungsgerechte Durchführung von Mess- und Prüfvorgängen sicherzustellen. Sie kennen die Arten von Qualitätsanforderungen und wissen, wie Sie diese ermitteln und daraus qualitätsrelevante Vorgabedokumente erstellen. Sie wissen, wie man Messdaten richtig analysiert und bewertet. Sie kennen geeignete Präsentations- und Moderationsmethoden, um Ergebnisse wirkungsvoll darzustellen oder im Team zu erarbeiten.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- 1 Jahr Berufserfahrung (Vollzeit) mit qualitätssichernden Aufgaben
- Teilnahme an den DGQ-Lehrgängen
 - „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“
 - „Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen“
- Vorliegen des Zertifikats **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** oder **DGQ-Qualitätsfachkraft**

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung**.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich. Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat ist unbefristet gültig.

Wenn Sie das o. g. Zertifikat besitzen, können Sie dieses mit ergänzender Angabe eines fachlichen Vertiefungsschwerpunktes gegen Gebühr von Euro 35,- beantragen. Hierzu müssen Sie mindestens ein eintägiges Training besucht haben, das Ihr QS-Wissen vertieft oder erweitert (siehe nächste Seite). Das Zertifikat bescheinigt Ihnen dann zusätzlich diese Teilnahme. Titel-Beispiel: **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung mit Vertiefungsschwerpunkt aus dem Bereich Prüf- und Messwesen**

www.dgq.de/go/PQSS

25.03.	Ditzingen	24.06.	Brühl	05.11.	Bochum
22.04.	Parsdorf	08.07.	Leipzig	25.11.	Hamburg
28.05.	Berlin	21.10.	Ditzingen	09.12.	Herrenberg
10.06.	Ditzingen	28.10.	Frankfurt am Main		

DGQ-Weiterbildungsveranstaltungen zur Erweiterung oder Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Qualitätssicherung

AUTOMOTIVE

Automotive Core Tools: Kompakttraining für erfahrene Anwender und Auditoren	147
VDA 6.5 – Qualifizierung zum Produkt-Auditor (VDA QMC)	164
8D-Report	170
Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie – PPAP	172
Advanced Product Quality Planning – APQP	171
Supplier Quality Management	175
Kundenspezifische Forderungen in der Automobilindustrie	166
Automotive Core Tools	148
FMEA Grundlagenschulung zur harmonisierten AIAG-VDA FMEA (VDA QMC)	173
VDA Schadteilanalyse Feld – Anwenderschulung (VDA QMC)	165
Product Safety & Conformity Representative (PSCR) (VDA QMC)	168
Reifegradabsicherung für Neuteile (VDA QMC)	174

PROZESSMANAGEMENT

Grundlagen Prozessmanagement	110
Prozessoptimierung und -steuerung	114
Kennzahlen im QM	45
Prozessmanagement für Effizienz und Zielerreichung	111
Kommunikation im Prozessmanagement – Prozess-Workshops erfolgreich moderieren	113

KUNDEN-/LIEFERANTENMANAGEMENT

Lieferantenmanagement	60
Produkthaftung	62
Qualitätssicherungsvereinbarungen	61
Reklamationsmanagement	59

SOZIAL-KOMMUNIKATIVE KOMPETENZEN

Führen ohne Weisungsbefugnis	64
------------------------------	----

APPLIED DATA ANALYTICS

Alle Lehrgänge zu diesem Thema	252 ff.
--------------------------------	---------

QM-METHODEN UND WERKZEUGE

Lean Six Sigma Yellow Belt	121
FMEA – Basistraining	54
FMEA – Expertentraining	55
FMEA – Moderator	56
FMEA Harmonisierung VDA und AIAG	58
Agiles Arbeiten – ein Einblick in Methoden und Vorgehensweisen	63
QM Tools für die Praxis	42
EFQM Foundation Training	102

AUDIT

Grundlagen Interne Audits	87
Interner und Lieferantenauditor – 1 st und 2 nd party Auditor nach ISO 19011	88

REGELWERKE UND STANDARDS

Interne Audits nach ISO 13485	188
DIN EN ISO 13485 – Qualitätsmanagement für Medizinprodukte	186
DIN EN 9100 – Qualitätsmanagement für Luft-, Raumfahrt und Verteidigung	180
DIN EN 9101 – Internes Audit für Luft-, Raumfahrt und Verteidigung	181
Längenprüftechnik I: Geometrische Produktspezifikationen (GPS) – Form- und Lagetoleranzen	134

PRÜF- UND MESSWESEN

Grundlagen und Anwendungen mechanischer Prüfmittel	133
Technische Sauberkeit – Messverfahren zur Restschmutzanalyse	140
Qualitäts- und Prüfplanung	79
Prüfmittelmanagement	80
Prüfprozesseignung und Messunsicherheit	81

CYBER SECURITY

Grundlagen Know-how Cyber Security	248
------------------------------------	-----

Im erweiterten Zertifikat DGQ-Spezialist Qualitätssicherung wird der jeweilige Themenbereich der besuchten Weiterbildungsveranstaltung(en) genannt, z. B.: **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung mit Vertiefungsschwerpunkt aus dem Bereich Prüf- und Messwesen**

Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten

INHALTE

- Kunden- und Normenanforderungen
- Prozess- und Projektmanagement
- Besonderheiten des KVP
- Lieferantenauswahl, -bewertung und -entwicklung, Beschaffungsstrategien
- Auditgrundlagen und -ablauf, Rolle des internen Auditors
- Grundlagen der Geometrischen Produktspezifikationen
- Rechtliche Aspekte des Qualitätsmanagements
- Konzepte von Produktionssystemen
- Qualitätsmanagementsysteme
- Normenvorgaben der ISO 9000-Familie
- Gewinnbringende Aspekte der Prozessorientierung
- Gesprächsleitung, Moderation und Präsentation

Dauer: 5 Tage
Gebühr: Euro 1.530,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Praxissimulation,
Mittagessen und Pausengetränke

Wir machen Sie fit für leitende Aufgaben in der produktionsnahen Qualitätssicherung.

In einer praxisnahen Simulation entwickeln Sie Lösungsansätze für einen besseren Produktionsablauf und trainieren, geeignete Werkzeuge auszuwählen, anzuwenden und so Prozessabläufe zu optimieren. Sie erfahren, wie Sie ein gezieltes Lieferantenmanagement einsetzen und die Qualität Ihrer Produkte stetig verbessern. Darüber hinaus setzen Sie sich mit den rechtlichen Anforderungen zu Gewährleistung und Produkthaftung auseinander. Sie lernen die Bedeutung eines Qualitätsmanagementsystemes und der Geometrischen Produktspezifikationen für Ihre Aufgaben kennen.

Ihre erworbenen Fähigkeiten wenden Sie in einer Lean-Simulation an und erlangen dadurch die Fähigkeit, Prozesse zu verbessern.

IHR NUTZEN

- Sie gestalten die Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen ganzheitlich.
- Sie erkennen Fehler im Prozess, bevor sie entstehen und identifizieren Verbesserungspotenziale.
- Sie wenden Werkzeuge und Methoden gezielt für eine effiziente Leistungssteigerung an.
- Sie gestalten Lieferantenaudits fachlich mit.

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang ist als Aufbaulehrgang konzipiert und sollte nur mit Erfahrung in der produktionsnahen Qualitätssicherung einer produzierenden Industrie besucht werden. Eine Wiederholung bisheriger Lehrinhalte aus Lehrgängen QS1-3 ist nicht vorgesehen. Diese Kenntnisse werden vorausgesetzt. Bitte bereiten Sie sich daher im Rahmen eines Selbststudiums auf diese Veranstaltung vor. Das Mitbringen eines Laptops ist von Vorteil.

Prüfung/Zertifikat

DGQ-Manager Qualitätssicherung

Z

IHR NUTZEN

- Sie weisen mit Ihrem DGQ-Zertifikat nach, dass Sie die Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen auf alle qualitätsrelevanten Anforderungen ausrichten können.
- Sie können Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung für verschiedene Aufgaben auswählen, anwenden und ihre Wirksamkeit in Bezug auf Qualitätskosten beurteilen.
- Sie belegen, dass Sie Prozessabläufe anforderungsgerecht gestalten, bewerten und verbessern können.

Dauer: 1 Tag
Gebühr: Euro 460,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der DGQ-Kompetenzkarte.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung** weisen Sie Ihre Kompetenz nach, die Prozesse der Qualitätssicherung weiterzuentwickeln und auf die Strategie und Qualitätspolitik Ihres Unternehmens auszurichten. Sie können geeignete Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung anwenden und interne Qualitätsanforderungen festlegen. Mit Kennzahlen überwachen und steuern Sie die Wirksamkeit der Qualitätssicherung. Sie sind in der Lage, geeignete Lieferanten auszuwählen und weiterzuentwickeln.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- Fachhochschulreife oder abgeschlossene Berufsausbildung
- 2 Jahre Berufserfahrung in einer Vollzeittätigkeit, davon ein Jahr mit qualitätssichernden Aufgaben
- Teilnahme am DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten“
- Vorliegen des Zertifikats **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** oder **DGQ-Qualitätsassistent Technik**

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung** inkl. der DGQ-Kompetenzkarte.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich und mündlich.

Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat und die Kompetenzkarte sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig. Sie können auf Antrag gegen Gebühr von Euro 160,- verlängert werden.

www.dgq.de/go/PQSM

19.06.

Ditzingen

11.12.

Bad Vilbel

Qualitäts- und Prüfplanung

INHALTE

- Grundlagen der Qualitäts- und Prüfplanung
- Standard für die Qualitätsplanung: DIN EN ISO 9001
- Werkzeuge der Qualitäts- und Prüfplanung
- Einführung und Erstellung einer FMEA
- Praxisbeispiele für die Prüfplanung
- Gruppenarbeit zur Erstellung eines Prüfplans

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 980,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

Die Anforderungen, die Kunden heute an Produkte, Prozesse und Systeme stellen, können Sie nur über eine systematische Qualitätsplanung und ergänzende Verbesserungsmaßnahmen erfüllen.

Das hierfür nötige Know-how vermittelt Ihnen dieses innovative Trainingskonzept, bei dem Sie die Inhalte im Vorfeld interaktiv nach Ihren Wünschen gestalten können.

IHR NUTZEN

- Sie wenden die Qualitäts- und Prüfplanung in Ihrem Unternehmen erfolgreich an.
- Sie kennen verschiedene Standards, die die Grundlage für die Prüfplanung bilden.
- Sie planen Ihre Qualitätssicherung gezielter.

BESONDERE HINWEISE

Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten Sie von uns einen Fragebogen. Bitte senden Sie dem Trainer vor Beginn der Veranstaltung diesen Fragenbogen zu. Die daraus gewonnenen Informationen kann der Trainer in die Gestaltung des Trainings einfließen lassen.

Falls Sie bereits an dem fünftägigen DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ teilgenommen haben, raten wir von der Teilnahme an diesem Training ab. Es entspricht in weiten Teilen den ersten beiden Tagen dieses Lehrgangs.

TEILNEHMER UND VORAUSSETZUNGEN

Führungskräfte und Mitarbeiter aus Entwicklung, Einkauf, Planung, Fertigung und Qualitätswesen – ohne oder mit geringen Vorkenntnissen zur Qualitäts- und Prüfplanung (Einsteigerseminar)

Prüfmittelmanagement



INHALTE

- Normen und Regelwerke
- Überwachungsmittel und Ressourcen
- Prozessorientiertes Prüfmittelmanagement
- Dokumentierte Informationen (Prozessdokumentation)
- Prüfmittelmanagement und Messmanagementsystem
- Kalibrierlaboratorien/Messräume
- Messtechnische Begriffe
- Kalibrierpraxis - Prüfmittelüberwachung
- Beispiele für Kalibrierabläufe
- Qualitätsbezogene Kosten
- Einflüsse auf die Unsicherheit beim Messen
- Prüfmittelfähigkeit und Prüfprozesseignung
- Ermittlung der Messunsicherheit
- Prüfmittelfähigkeit und Messsystemanalyse
- Auditierung - Überprüfung der Wirksamkeit

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 980,-

Ihr Plus:
Fachbuch Prüfmittelmanagement, Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

Mit einem konsequenten Prüfmittelmanagement stellen Sie sicher, dass in Ihrem Unternehmen qualifizierte Prüfmittel eingesetzt werden.

Sie erwerben Kenntnisse über den Aufbau und die praktikable Anwendung eines Prüfmittelüberwachungssystems. Darüber hinaus lernen Sie Grundlagen der Messtechnik inkl. Kalibrierwesen und die Anwendung von geeigneten Prüfmitteln und Prüfprozessen kennen.

IHR NUTZEN

- Sie führen ein effektives Prüfmittelmanagement in Ihrem Unternehmen ein.
- Sie können Prüfmittel kalibrieren, halten Spezifikationen ein und setzen Kundenanforderungen bestmöglich um.
- Sie erhalten ein kompaktes Fachbuch, in dem alle Bereiche des Prüfmittelmanagements grundlegend dargestellt werden.

TEILNEHMER UND VORAUSSETZUNGEN

Mitarbeiter aus Qualitätswesen, Messraum, Labor, Qualitätsprüfung und Fertigung; darüber hinaus Mitarbeiter, die QM-Systeme aufbauen und pflegen

www.dgq.de/go/PMM

13.04. - 14.04. Herrenberg

12.07. - 13.07. Frankfurt am Main

21.09. - 22.09. Nürtingen

29.11. - 30.11. Herrenberg

Prüfprozesseignung und Messunsicherheit

INHALTE

- Normenanforderungen und Regelwerke
- Begriffsdefinitionen (Prüfprozess, Genauigkeit, Wiederhol- und Vergleichspräzision, erweiterte Messunsicherheit)
- Unsicherheitskomponenten und Einflussgrößen für Prüfmittel und den Prüfprozess
- Prüfprozesseignung nach VDA Band 5
- Berechnung von Standardunsicherheitskomponenten
- Erstellung des Unsicherheitsbudgets
- Berechnung der erweiterten Messunsicherheit
- Bestimmung der Prüfprozesseignung – Fallbeispiele
- Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit an den Spezifikationsgrenzen
- Unterschiedliche Verfahren und Kennwerte der Messsystemanalyse (BIAS-, Cg/Cgk-, GRR-Studie, ARM, ANOVA, EV, AV, PV, GRR, ndc etc.)
- Verfahren bei einseitiger Spezifikationsgrenze
- Nachweis bei attributiven Prüfprozessen
- Gegenüberstellung VDA 5 – MSA
- Überwachungsmittel und Ressourcen

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 980,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

In diesem Training machen Sie sich mit den Methoden der Prüfprozesseignung nach VDA 5 und der Messsystemanalyse (MSA) vertraut.

Sie können die normgerechte Eignung und Fähigkeit der Prüfmittel und -prozesse im Unternehmen beurteilen und aufgrund der Ergebnisse Maßnahmen zur Optimierung ableiten.

Sie lernen die Begrifflichkeiten, die Vorgehensweise und die Interpretation der Ergebnisse, damit Sie in der Lage sind, die geeigneten Prüfprozesse in Ihrer Praxis einzusetzen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie die Messunsicherheit im Toleranzfeld und bei der Auswertung der Messergebnisse berücksichtigen.

IHR NUTZEN

- Sie ermitteln die Messunsicherheit nach VDA 5 und können die ermittelten Standardunsicherheitskomponenten zur Optimierung der Prüfprozesse nutzen.
- Sie beherrschen die gängigen Methoden und Verfahren, um die Eignung von Prüfprozessen (Prüfmittelfähigkeit, Messsystemanalyse (MSA)) nachzuweisen.

BESONDERE HINWEISE

Das Training ist geprägt durch einen hohen Anteil an praktischen Unterrichtsteilen, in denen Sie Ihr Wissen anwenden können.

Es setzt den sicheren Umgang mit dem Taschenrechner voraus. Bitte bringen Sie einen Taschenrechner mit Statistikfunktionen mit.

Optional kann ein Laptop mit MS-Excel mitgebracht werden. Die jeweiligen Auswertungen erfolgen mit Excel-Vorlagen.

TEILNEHMER UND VORAUSSETZUNGEN

Mitarbeiter aus Qualitätswesen, Labor, Prüf- und Messtechnik, vorbeugender Instandhaltung oder aus Unternehmen, die Messmittel, Prüfmittel und -vorrichtungen herstellen sowie Mitarbeiter, die QM-Systeme aufbauen, pflegen und auditieren

www.dgq.de/go/PPMU

15.04. – 16.04. Herrenberg

14.07. – 15.07. Frankfurt am Main

01.12. – 02.12. Herrenberg